Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen: Verantwortliche/r: Vorlagennummer: OBM/ZV/113/PSA Personal- und Organisationsamt 11/007/2010

Mehrarbeits- und Überstundenentwicklung im Arbeitnehmerbereich in den Jahren 2000 bis 2009

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Perso- nalausschuss	21.04.2010	öffentlich	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Mitteilung zur Kenntnis

Vorbemerkung: Die nachstehenden Informationen beruhen auf Eingabedaten, die von den Ämtern

dem Personal- und Organisationsamt zur Entgeltberechnung übermittelt wurden. Die <u>Anordnungsgründe</u> für Mehrarbeiter oder Überstunden sind aus den Arbeitsmeldungen nicht ersichtlich. Sie können nur von dem jeweiligen Fachbereich benannt und bei Bedarf im zuständigen Fachausschuss behandelt werden.

Die Verwaltung wurde im Rahmen der Beschlüsse zur Budgetierung der Personalkosten beauftragt, jährlich über die Entwicklung der Überstunden und Mehrarbeit zu berichten.

Mehrarbeit oder Überstunden sind i. d. R. durch notwendigen, aktuellen, außergewöhnlichen Arbeitsanfall begründet, z.B. Winterdienst, Veranstaltungen, Personalausfall.

Nach den aktuellen Regelungen zur Budgetierung ist der jeweilige Fachbereich anordnungsberechtigt. Lediglich bei Überstunden oder Mehrarbeitsentscheidungen im Beamtenbereich ist seit 2007 Ref. I bzw. nun OBM/ZV, auf Grund der gesetzlich eingeschränkten Anordnungsmöglichkeiten zu beteiligen. Mehrarbeit und Überstunden für Beamtinnen/Beamte wurden jedoch nur in beschränktem Umfang im Schulbereich im Rahmen der erforderlichen Unterrichtsleistungen angeordnet und daher nicht in diese Vergleichsdaten mit aufgenommen.

Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der jeweiligen Personalkostenbudgets der Fachämter und führt nicht zur Aufstockung des Fachbudgets.

Das durchschnittliche Kostenvolumen für Überstunden u. Mehrarbeit beträgt von ca. 0,3% bis 0,51% der Gesamtpersonalaufwendungen der Stadt Erlangen. Im Jahr 2007 hat es sich auf \sim 0,40% gegenüber dem Vorjahr (0,45%) reduziert. Im Jahr 2008 hat sich der Aufwand auf \sim 0,45% und in 2009 auf \sim 0,51% erhöht. Ohne Beteiligung des Finanzbereiches für Beamte erhöht sich der Anteil aktuell auf 0,69%.

Die <u>Anlage 1</u> enthält eine Übersicht über die in den letzten Jahren abgerechneten Überstunden, Mehrarbeitsstunden und Überstundenzeitzuschläge. Sie ist nach Unterabschnitten gegliedert, hierdurch ist ein aufgabenbezogener Vergleich möglich. Die Stunden für die Tarifbeschäftigten (Arbeiter/innen und Angestellte) sind jeweils zusammengefasst. Die jeweils für die abgerechneten Stunden des letzten Jahres angefallenen Bruttoentgelte (ohne Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungskostenanteile) sind in der <u>Anlage 2</u> ausgewiesen. Für den Gesamtwert wurden Sozialversicherung und Zusatzversorgung pauschal mit eingerechnet.

Erläuterungen zu den Begriffen/Spalten (siehe Anlage 1 und 2):

Bezahlte Überstunden: Stunden, die als Überstunden (Stundenvergütung + Zuschlag) bezahlt wurden

Stundenvergütung: Stunden, die mit dem Stundenlohn nach Stufe 1 der jeweiligen Entgeltgruppe, ohne Zuschlä-

ge, bezahlt wurden [dies sind i .d. R. Überstunden, die abgefeiert werden sollten und für die die Überstundenzeitzuschläge bereits bezahlt wurden, bei denen dann aber doch nachträglich eine Bezahlung der Stunden erfolgte; bei einer Summierung der geleisteten Stunden dür-

fen diese Stunden nicht mit eingerechnet werden, da sie bereits in den Überstundenzeitzu-

schlägen, ggf. auch des Vorjahres, mit enthalten sind]

ÜStd. Zeitzuschläge Überstunden, die abgefeiert werden/wurden und für die nur die Überstundenzeitzuschläge

bezahlt werden/wurden

bezahlte Mehrarbeit zusätzlich geleistete Arbeitsstunden von Teilzeitkräften bis zur regelmäßigen Arbeitszeit

(~ Vollbeschäftigung).

Es wurden abgerechnet:

[einschließlich abgeordnetes Personal und Eigenbetriebe, Aufgliederung nach Unterabschnitten siehe Anlagen 1

im Jahr 2009	Abgerechnete Stunden	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
Bezahlte Überstunden	6.636,07	6.636,07	106.217,98
Stundenvergütungen	2.927,83		53.196,46
Überstundenzeitzuschläge	19.285,98	19.285,98	87.667,08
Mehrarbeit	6.461,81	6.461,81	82.583,78
Summe:		32.383,86	346.469,79
Zzgl. ca. 30 % AG-Anteile an Sozialver-			103.940,94
sicherung und Zusatzversorgung			
Gesamtaufwand ca.			450.410,73

im Jahr 2008	Abgerechnete Stunden	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
Bezahlte Überstunden	4.208,64	4.208,64	65.122,12
Stundenvergütungen	2.494,73		44.630,30
Überstundenzeitzuschläge	16.115,15	16.115,15	77.845,04
Mehrarbeit	6.747,28	6.747,28	110.468,57
Summe:		27.071,07	298.066,03
Zzgl. ca. 30 % AG-Anteile an Sozialver-			89.419,81
sicherung und Zusatzversorgung			
Gesamtaufwand ca.			387.485,84

im Jahr 2007	Abgerechnete Stunden	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
Bezahlte Überstunden	3.525,97	3.525,97	58.234,05
Stundenvergütungen	1.254,59		20.370,89
Überstundenzeitzuschläge	18.627,61	18.627,61	83.613,15
Mehrarbeit	5.879,84	5.879,84	84.838,74
Summe:		28.033,42	247.056,83
Zzgl. ca. 30 % AG-Anteile an Sozialver-			74.117,05
sicherung und Zusatzversorgung			
Gesamtaufwand ca.			321.173,88

im Jahr 2006	Abgerechnete Stunden	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
Bezahlte Überstunden	4.407,71	4.407.71	69.898,12
Stundenvergütungen	4.812,08		75.241,29
Überstundenzeitzuschläge	16.277,26	16.277,26	76.397,13
Mehrarbeit	4.062,81	4.062,81	59.120,23
Summe:		24.747,78	280.656,80
Zzgl. ca. 30 % AG-Anteile an Sozialver-			84.197,04
sicherung und Zusatzversorgung			
Gesamtaufwand ca.			364.853,84

im Jahr 2005	Abgerechnete Stun- den	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
Bezahlte Überstunden	4.816,94	4.816,94	69.432,60
Stundenvergütungen	770,80		10.805,98
Überstundenzeitzuschläge	18.433,36	18.433,36	79.132,75
Mehrarbeit	2.765,29	2.765,29	41.402,72
Summe:		26.015,59	200.774,04
Zzgl. ca. 30 % AG-Anteile an Sozialver-			60.232,22
sicherung und Zusatzversorgung			
Gesamtaufwand ca.			261.100,26

im Jahr 2004	Abgerechnete Stun-	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
	den		
Bezahlte Überstunden	4.938,46	4.938,46	68.932,25
Stundenvergütungen	740,00		10.612,63
Überstundenzeitzuschläge	18.848,05	18.848,05	77.691,07
Mehrarbeit	2.921,99	2.921,99	35.010,09
Summe:		26.708,50	192.246,04
Zzgl. ca. 28 % AG-Anteile an Sozialver-			53.828,89
sicherung und Zusatzversorgung			
Gesamtaufwand ca.			246.074,93

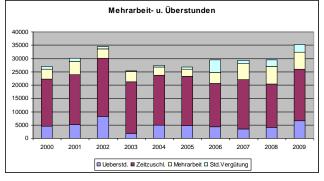
im Jahr 2003	Abgerechnete Stun-	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
	den		
Bezahlte Überstunden	4.890,66	4.890,66	64.553,15
Stundenvergütungen	234,75		3.406,55
Überstundenzeitzuschläge	19.348,48	19.348,48	80.028,90
Mehrarbeit	3.881,77	3.881,77	47.072,78
Summe:		28.120,91	195.061,38
Zzgl. ca. 27 % AG-Anteile an Sozialver-			52.666,57
sicherung und Zusatzversorgung			
Gesamtaufwand ca.			247.727,95

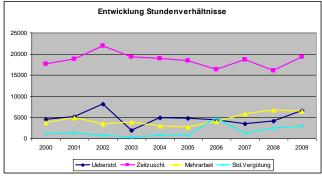
im Jahr 2002	Abgerechnete Stun- den	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
Bezahlte Überstunden	8.193,84	8.193,84	112.852,46
Stundenvergütungen	781,50		10.169,53
Überstundenzeitzuschläge	21.928,20	21.928,20	91.341,54
Mehrarbeit	3.491,06	3.491,06	42.577,01
Summe:		33.613,10	256.940,54
Zzgl. ca. 27 % AG-Anteile an Sozialver-			69.373,95
sicherung und Zusatzversorgung			
Gesamtaufwand ca.			326.314,49

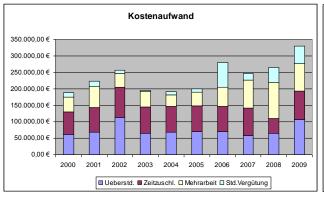
im Jahr 2001	Abgerechnete Stun- den	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
Bezahlte Überstunden	5.216,71	5.216,71	69.029,56
Stundenvergütungen	1.296,57		15.616,14
Überstundenzeitzuschläge	18.782,52	18.782,52	74.909,75
Mehrarbeit	4.901,26	4.901,26	63.265,47
Summe:		28.900,49	222.820,92
Zzgl. ca. 25 % AG-Anteile an Sozialver- sicherung und Zusatzversorgung			55.705,23

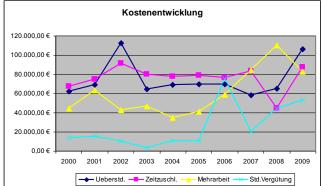
Gesamtaufwand ca. 278.526,15

im Jahr 2000	Abgerechnete Stunden	Geleistete Stunden	Betrag (in Euro)
Bezahlte Überstunden	4.570,34	4.570,34	62.283,18
Stundenvergütungen	1.166,50		13.843,97
Überstundenzeitzuschläge	17.621,97	17.621,97	67.666,91
Mehrarbeit	3742,64	3742,64	44.829,78
Summe:		25.934,95	188.623,84
Zzgl. ca. 25 % AG-Anteile an Sozialver-			47155,96
sicherung und Zusatzversorgung			
Gesamtaufwand ca.			235.779,80









- II. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- III. Zum Vorgang